

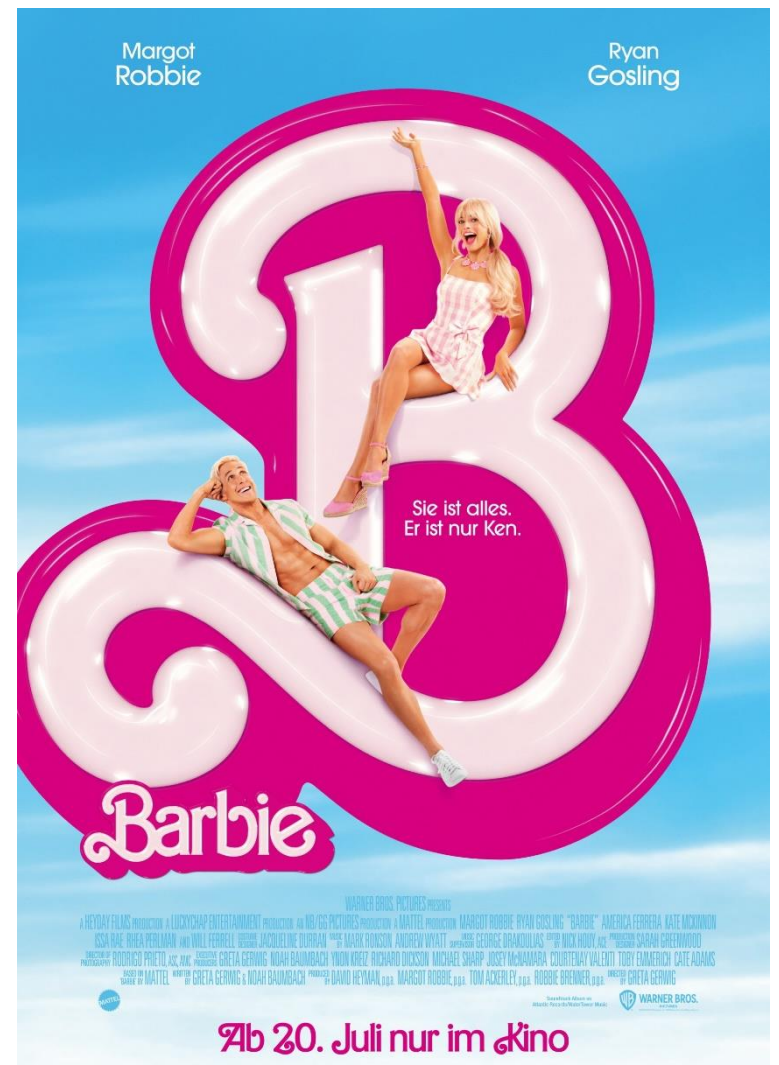


Barbie

Mit einem Drehbuch voller doppelbödigem Witz, einem Ensemble in Topform und seinem Female Empowerment ist Greta Gerwigs BARBIE ein filmisches Vergnügen – ganz in Pink!

Das Leben in Barbieland ist sonnig, harmonisch, einfach wunderbar. Alle Barbies sind erfolgreich als Ärztin, Präsidentin, Astronautin und werden von ihren Kens bedingungslos angehimmelt. Doch eines Tages denkt die „stereotypische“ Barbie, bei der immer alles makellos ist, plötzlich an den Tod. Als nächstes fällt sie vom Dach ihres Traumhauses. Und ihre Füße landen auf dem Boden. Komplet! Mit den Fersen! Um ihre Probleme zu beheben, wird Barbie in die reale Welt geschickt. Dort soll sie nach dem Mädchen Ausschau halten, dessen Spielzeug sie ist. Nur so kann Barbie wieder „funktionieren“. Da er ohne seine Angebetete nicht leben kann, kommt Ken einfach mit. Und das ist für Barbie keine große Hilfe.

Greta Gerwig, Noah Baumbach – und Barbie? Dass diese ungewöhnliche Kombination ganz großartig zusammenpasst, beweist der Film in jeder Einstellung. Die detailverliebte Ausstattung, die die pinkfarbene Kunststoffwelt eines der beliebtesten Spielzeuge auf die große Leinwand überträgt, liefert die perfekte Bühne für eine tatsächlich emanzipatorische Geschichte – die dazu riesengroßen Spaß macht. Gerwig und Baumbach lassen in ihrem exzellenten Drehbuch genügend Platz für überdrehten Slapstick und augenzwinkernden Dialogwitz, erlauben aber auch doppelbödige Momente mit Tiefgang. In magischer Perfektion angeführt wird der Cast von Margot Robbie und Ryan Gosling als Barbie und Ken. Die Wandlung von der glatten Nichtigkeit eines Abziehbilds hin zu einem Menschen mit Wünschen und Träumen verkörpert Robbie allein durch ihr ausdrucksstarkes Gesicht. Dazu passend stülpt sich Gosling förmlich Kens Wesen über – in einer Mischung aus welpenhafter Unschuld, Naivität und Sehnsucht nach Aufmerksamkeit. Neben dem laune-machenden Power-Soundtrack, der großartigen Synchro-nisation sowie der ausgeklügelten Kostüm- und Kamera-arbeit bringt vor allem ein Aspekt den Film zum Glänzen: Das mutmachende Empowerment für alle kleinen und großen Mädchen dieser Welt. Der Film feiert die Kraft, die Stärke, den Witz und die Klugheit der Frauen auf eine Art, die einfach alle Zuschauenden – ob Frau oder Mann - mit einem glücklichen Strahlen das Kino verlassen lässt.



USA; Kanada 2023

Regie: Greta Gerwig

Drehbuch: Noah Baumbach;
Greta Gerwig

Darsteller:innen: Margot Robbie; Will Ferrell; Ryan Gosling; Emma Mackey; Michael Cera; Rhea Perlman; Ariana Greenblatt; Issa Rae

Länge: 115 Minuten

Vollständiger Text,
Jury-Begründung
& Trailer:



Auch empfohlen von der FBW-Jugend Filmjury.



@fbw_filmbewertung